

Thoma, Ludwig: Friede (1894)

- 1 Über die Heide geht der Wind;
- 2 Es flüstert im Gras, es rauscht in den Bäumen.
- 3 Die dort unten erschlagen sind,
- 4 Die vielen Toten, sie schweigen und träumen.

- 5 Hören sie nicht den Glockenklang?
- 6 Dringt nicht zu ihnen aus heiligen Räumen
- 7 Halleluja und Friedenssang?
- 8 Die vielen Toten, sie schweigen und träumen.

- 9 Voll des Dankes ist alle Welt,
- 10 Sie darf mit dem Lobe des Herrn nicht säumen;
- 11 Wer im Kampfe fiel, heißt ein Held.
- 12 Die vielen Toten, sie schweigen und träumen.

- 13 Wenn die Herrscher versammelt sind,
- 14 Beim festlichen Mahl laßt die Becher schäumen!
- 15 Über die Heide geht der Wind;
- 16 Die vielen Toten, sie schweigen und träumen.

(Textopus: Friede. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49781>)